6. iwp-Wissenschaftsforum
Wien, 3.Juni 2019

Attraktivität und Ausbildung der Wirtschaftsprüfer

Univ.-Ass. Dr. Sabine Graschitz
Ass.-Prof. Dr. Marcel Steller
Universität Innsbruck

Univ.-Ass Dr. Marco Haid
UMIT Hall

universität innsbruck

Forschungsinteresse

- Indizien für **Nachwuchsmangel** und Zweifel an der **Attraktivität** des Berufs „Wirtschaftsprüfer“

- **Reaktionen** des Berufsstandes
  - diverse initiativen des Berufsstandes (Imagefilme, Prakticard,…)
  - Reform des Berufszugangs (WTBG)
  - verstärktes Bemühen um Absolventen erkennbar

- **Entwicklungen** durch zunehmende Digitalisierung
  - Einfluss auf Berufsbild bzw. Aufgaben
  - Änderung der (fachlichen) Anforderungen und die Ausbildung von Wirtschaftsprüfern?

Forschungsprojekt

Forschungsfragen
(schriftliche) Befragung

- Welche Faktoren machen den Berufsstand der Wirtschaftsprüfer besonders (un)attraktiv?

- Wie wird die Ausbildung der Berufseinsteiger beurteilt?

- Welche Ausbildung benötigen junge Berufseinsteiger (in Zukunft)?

Fragebogen
Aufbau und Teilnehmer

- Fragebogen:
  - 15-22 Fragen (geschlossene und offene) (10-15 Min)
  - 6-stufige Likert-Skala
  - online via soscisurvey
- Teilnehmer:
  - Deutschland (Bayern), Österreich und Italien (Südtirol)
  - SchülerInnen aus Maturajahrgängen an Schulen mit Wirtschaftsschwerpunkt
  - Studierende aus Bachelor- und Masterstudiengängen (Rechnungswesen)
  - 80% der teilnehmenden Praktiker verfügen über mind. 10 Jahre Berufserfahrung; 45% über mehr als 20 Jahre

Ergebnisse Attraktivität WP
Studierende vs Praktiker

Was ist bei der Berufswahl wichtig?

1. interessante Tätigkeit
2. Gehaltsentwicklung
3. Karrieremöglichkeiten
4. abwechselnde Aufgaben
5. ausgeglichene Work-Life-Balance

Was ist am Beruf des WP attraktiv? Studierende

1. Einblick in Unternehmen / Karrieresprung
2. regelmäßige Gehaltssteigerung
3. Beratungstätigkeit
4. Prüfungstätigkeit
5. Ansehen / Stand

Was ist am Beruf des WP attraktiv? - Praktiker

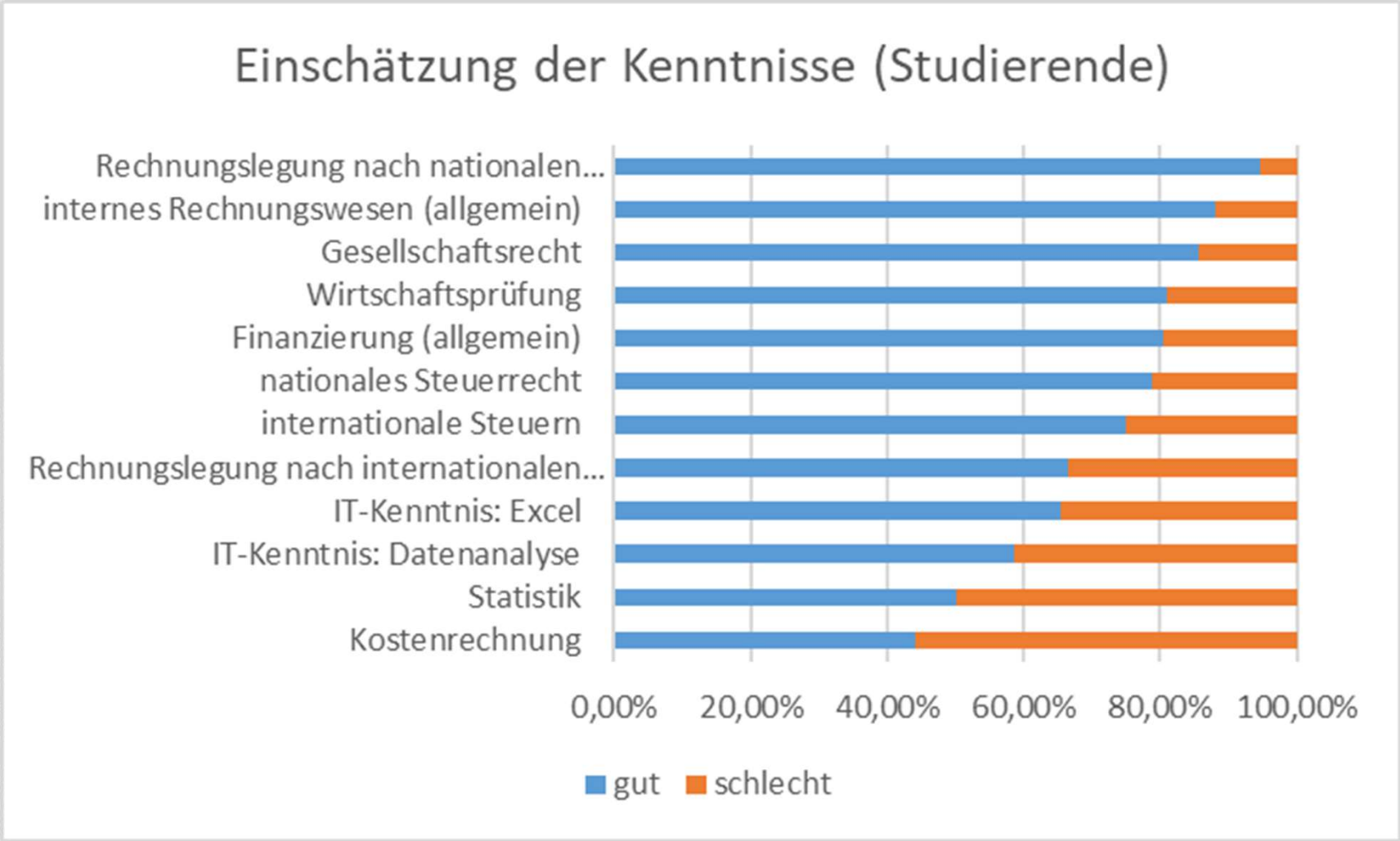
1. abwechselnde Aufgaben / abwechslungsreiche Tätigkeit
2. Interessante Tätigkeit
3. Gehaltsentwicklung
4. Einblick in viele Unternehmen
5. berufsspezifische Kenntnisse

Ergebnisse Attraktivität WP
Studierende vs Praktiker Schüler

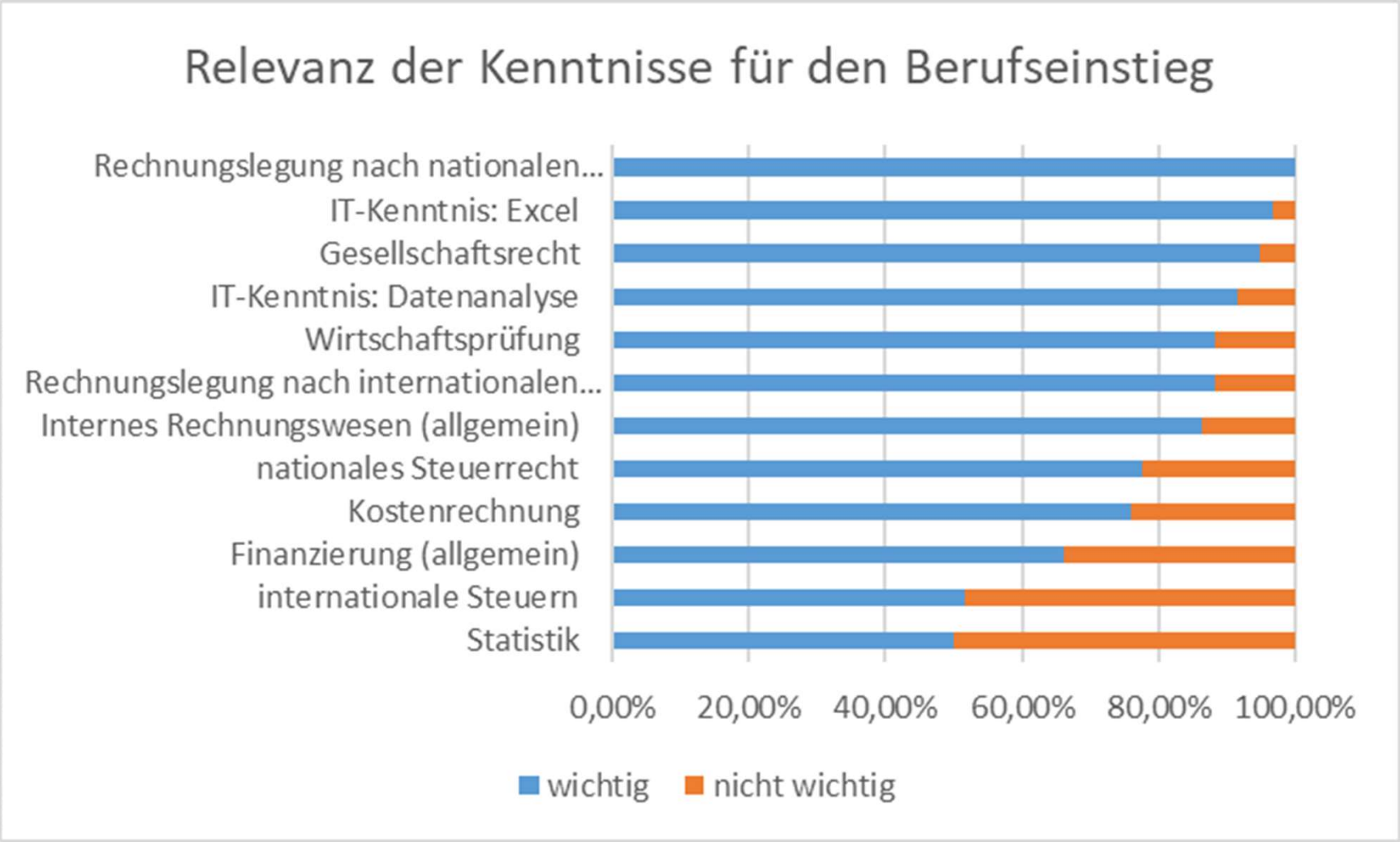
- Wirtschafts-/Abschlussprüferberuf
  - entspricht vielen Kriterien, die bei Berufswahl wichtig sind
  - wird von Studierenden mit Ausrichtung Rechnungswesen durchaus als attraktiver Beruf eingestuft,
  - Ggf. muss Attraktivität noch besser vermittelt werden
  - Ggf. Entwicklung von Strategien bezgl. Work-Life-Balance

- Aber Befragung von Schülern gibt Hinweise, dass bei Nachwuchsgewinnung schon früher angesetzt werden sollte:
  - mehr als ein Drittel der befragten SchülerInnen (Schulen mit Ausrichtung Wirtschaft) kennen den Beruf des WPs nicht
  - ebenso nehmen sie, die Tätigkeiten eines Wirtschaftsprüfers als langweilig und mit wenig Freizeit verbunden wahr
  - ***Wir verlieren das Interesse nicht ERST im Hörsaal, sondern BEREITS in der Schule***

Ergebnisse Ausbildung
Welche Kenntnisse haben Studierende?



Ergebnisse Ausbildung
Welche Kenntnisse brauchen Studierende?



Ergebnisse Ausbildung
Brauchen (soll) vs Können (haben) - Praktiker

notwendige Kenntnisse

1. Rechnungslegung nach nationalen Vorschriften
2. IT-Kenntnis: Excel
3. Rechnungslegung nach internationalen Vorschriften
4. IT-Kenntnis: Datenanalyse
5. Wirtschaftsprüfung
6. Gesellschaftsrecht
7. Internes Rechnungswesen (allgemein)
8. nationales Steuerrecht
9. Kostenrechnung
10. Statistik
11. Finanzierung (allgemein)
12. internationale Steuern

Einstufung der Kenntnisse

1. Rechnungslegung nach nationalen Vorschriften
2. nationales Steuerrecht
3. internes Rechnungswesen (allgemein)
4. Gesellschaftsrecht
5. internationale Steuern
6. Wirtschaftsprüfung
7. Finanzierung (allgemein)
8. IT-Kenntnis: Excel
9. IT-Kenntnis: Datenanalyse
10. Rechnungslegung nach internationalen Vorschriften
11. Statistik
12. Kostenrechnung

Ergebnisse Ausbildung
Fazit

- Nationale Rechnungslegung, Excel, IFRS, Datenanalyse und Wirtschaftsprüfung als wichtigste Kenntnisse für den Berufseinstieg

- Studierende stufen ihre Kenntnisse der Nationale Rechnungslegungskenntnisse mit über 94% als besonders gut ein.

- Studium, insbesondere Masterstudium wird (von Berufspraktikern) insgesamt als gute Ausbildung für Berufseinstieg eingeschätzt, Verbesserungspotenzial hinsichtlich Praxisbezug während des Studiums

- Insgesamt gibt es signifikante Unterschiede in der Reihenfolge der genannten Themenschwerpunkte. Aufholbedarf besteht vor allem in Bezug auf Vermittlung von IT-bezogenen Kenntnissen

6. iwp-Wissenschaftsforum
Wien, 3.Juni 2019

Wir danken dem **IWP** für die Unterstützung bei der Durchführung der Befragung und vor allem den **Teilnehmern**!!